

REKLAME

**KMU stärken.  
Arbeitsplätze sichern.**



Daniela Schneeberger  
Nationalrätin FDP



**JA** 13. Februar

Änderung Stempelabgaben-Gesetz  
stempelabgabengesetz.ch

DIES UND DAS

HORIZONT ERHEITERUNG

**Der Schlüssel – tief durchatmen bringt Vorteile**

Wie fühlen Sie sich, wenn Sie frühmorgens vor der Haustür stehen? Von innen meine ich. Schuhe geschnürt, Jacke zugeknöpft, leicht schwitzend, weil Sie schon wieder zu spät zur Arbeit kommen werden, und dann steckt der Schlüssel nicht im Schloss? Denken Sie genau dann, exakt in diesem Moment, an die Achtsamkeitsübungen, die Sie im letzten Jahr täglich durchgeführt haben? Wenn ja, dann gratuliere ich Ihnen. Sie werden vor der verschlossenen Tür stehen, drei tiefe Atemzüge nehmen und dann geduldig über den Verbleib des Schlüssels nachsinnen. Wenn nein, dann gratuliere ich Ihnen ebenfalls, denn Sie verlassen sich auf Ihre bewährten Instinkte und geben diesen sogleich lautstark Ausdruck. Zum Beispiel könnte das so klingen: «AAARGH!! Wer hat schon wieder meinen Schlüssel geklaut? Ich habe euch doch schon tausend Mal gesagt...!!» Zu dumm nur, dass Sie heute die letzte Person sind, die das Haus verlässt und sich folglich niemand von Ihrer eloquenten Ausdrucksweise angesprochen fühlt. Vielleicht doch lieber tief durchatmen?

Nach 20 Minuten aufgeregter Suche, wiederholter Öffnung und Schliessung derselben Schubladen, vierzehnmalem Treppensteigen und Umschichten des gesamten Hausrats stellen Sie sich noch einmal vor die nach wie vor verschlossene Haustür. Eigentlich spielt es jetzt keine Rolle mehr, ob Sie heute überhaupt noch zur Arbeit erscheinen. Sie können also Jacke und Schuhe getrost wieder ausziehen und sich in aller Ruhe einen weiteren Kaffee gönnen. Nachdem das Schwitzen unter Ihren Armen etwas nachgelassen hat, holen Sie sich ein frisches Hemd und beglücken Ihre Achselhöhlen mit einem erneuten Spritzer Ihres Lieblingsdeos. Sie atmen dreimal tief ein und aus, weil es einfach sagenhaft gut riecht. Und siehe da, im Spiegelschrank gleich neben Ihrem Deo liegt Ihr Schlüsselbund. Wie von Zauberhand hat er sich dort materialisiert. Tief durchzuatmen bringt eben doch nur Vorteile.

Franziska Fasolin

REKLAME

**EZB** Entsorgungszentrum  
061 755 50 30 • ezbag.ch

Jeden Samstag für Sie von  
08:30 – 12:00 Uhr geöffnet!  
Mo – Fr 07:00 – 12:00 / 13:00 – 17:00 Uhr

Andlauring 30, 4147 Aesch

PUBLIREPORTAGE

ORATORIENCHOR BASELSTADT

**Liebeslieder-Walzer von Johannes Brahms – Einladung zum Mitsingen**

Johannes Brahms schuf mit seinen Liebeslieder-Walzern Op. 52 ein Werk für vier Singstimmen mit vierhändiger Klavierbegleitung. In 18 verschiedenen Liedern im Walzertakt dreht sich alles um die Liebe. Mal fröhlich, mal traurig, mal witzig, mal schnell, mal langsam werden die verschiedenen Stimmungen von Chor und Pianistinnen in abwechslungsreicher Folge dargeboten.

Der Oratorienchor Baselland probt jeden Mittwochabend von 19.45 bis 21.45 Uhr, meist in Liestal und ab und zu auch in der Aula des Gymnasiums Munchenstein. Diese Proben dienen der Vorbereitung auf die Konzerte am 24. September 2022 im Musik- und Kulturzentrum Don Bosco in Basel und am 25. September 2022 in der Stadtkirche Liestal. Mit dabei sein werden die Spitzenpianistinnen Irina Georgieva und Irena Gulzarova, die neben der Begleitung auch solistisch auftreten werden.

Die Proben finden unter der Leitung des Dirigenten Fritz Krämer statt.

Informationen und Anmeldung bei Sylvia Schwyter unter der Nummer 079 434 57 20 oder unter [sylvia.schwyster@gmail.com](mailto:sylvia.schwyster@gmail.com), [www.oratorienchor-bl.ch](http://www.oratorienchor-bl.ch).

REKLAME

**Ihre Treppe neubelegt wie neu!**

**madörin der erste**  
für Teppiche - Parkett - PVC

Feldstr. 13  
4104 Oberwil  
061 401 03 22 **grosser P**

[www.madoerin-der-erste.ch](http://www.madoerin-der-erste.ch)  
**Gratis-Heimberatung**

**Dr. med. Thomas Steffen**  
Facharzt für Prävention und Public Health

«Mehr als die Hälfte der Raucher und Raucherinnen startet vor dem 18. Lebensjahr ihren Tabakkonsum. Es braucht deshalb einen wirksamen Kinder- und Jugendschutz. Mit Ihrem JA zur Initiative Kinder ohne Tabak helfen Sie mit, diesen zu schaffen.»

**Kinder ohne Tabak**  
am 12. Februar **JA**

[www.kinderohnetabak.ch](http://www.kinderohnetabak.ch)

**reinhardt**

Michael Koschmieder  
**Basel aus 2. Hand**  
Brockenhäuser, Flohmärkte, Antiquariate und Boutiquen in und um Basel  
176 Seiten, kartoniert, mit Farbphotos  
CHF 19.80  
ISBN 978-3-7245-2481-6

**DIE SECONDHANDSZENE IN UND UM BASEL FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**Inserieren bringt Erfolg!**  
CH Media – Tel. 061 706 20 20, [inserate@bibo.ch](mailto:inserate@bibo.ch)

STIFTUNG APH BINNINGEN

**Dem Fachkräftemangel im Gesundheitswesen entgegenwirken**



**Berufliche und menschliche Qualifikationen sind zentrale Voraussetzungen für eine hohe Qualität in Alters- und Pflegeheimen. Vor dem Hintergrund des aktuellen Fachkräftemangels zeigt die Stiftung Alters- und Pflegeheime Binningen, wie sie damit umgehen und wie relevant Aus- und Weiterbildungen für sie sind.**

Bildung ist ein Menschenrecht und eine gesellschaftliche Verantwortung. Demgegenüber steht der Umstand, dass wir in der Schweiz in vielen Bereichen einen Fachkräftemangel zu beklagen haben, so auch in den Gesundheitsberufen – und das nicht erst seit der Covid-19-Pandemie.

**Den Nachwuchs fördern**

Für die Stiftung Alters- und Pflegeheime Binningen, die rund 230 Mitarbeitende beschäftigt, sind die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden sowie die Nachwuchsförderung sehr wichtig. So beschäftigt die Stiftung aktuell 22 Lernende in den verschiedensten Bereichen, unter anderem in der Pflege, im Bereich Gastronomie und Hauswirtschaft und in der Administration.

**Spezifisch weiterbilden**

Um den Bewohnenden der beiden Alters- und Pflegeheime Langmatten und Schlossacker ein weitgehend unabhängiges Leben zu ermöglichen, seien aber auch Weiterbildungen zentral, so Gülsün Uzun, Bildungsverantwortliche der Stiftung. Die Mitarbeitenden werden gezielt gefördert, sei es im Rahmen des Erwerbs eines höheren Berufsabschlusses oder mit internen und externen Weiterbildungen in den Bereichen Geriatrie, Demenz, Gerontopsychiatrie oder Palliativ Care. «Wichtig dabei ist, die Bedürfnisse unserer Bewohnenden sowie die Freude der Pflegenden an ihrem Berufsalltag miteinander in Einklang zu bringen», ist Uzun überzeugt.

Die Stiftung APH Binningen steht damit stellvertretend für eine ganze Branche, die so dem Fachkräftemangel entgegenwirken möchte.

REKLAME

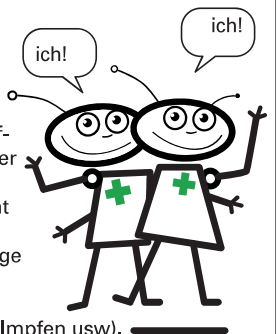
**Region Basel**

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung ein/e **Pharma-Assistent:in oder Drogist:in (80 - 100% oder nach Vereinbarung)**

Wir sind eine moderne (automatisiert), lebhaft Landapotheke mit vielseitigem Sortiment und lieber, treuer Stammkundschaft.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind wir ab Basel schnell und unkompliziert erreichbar.

Wir suchen eine neue, aufgestellte Teamkollegin oder -kollege, die / der gerne Verantwortung übernimmt und selbstständig arbeitet. Eine interessante, vielfältige Aufgabe wartet auf Sie! (Lehrlingsausbildung, Rezeptur / QMS/netCare / Impfen usw).



**Rufen Sie uns an! Wir freuen uns ...**

Schwarzbuebe-Apotheke  
Fehrenstrasse 7  
4226 Breitenbach  
Tel. 061 781 24 44  
[aposchwarzbuebe@ovan.ch](mailto:aposchwarzbuebe@ovan.ch)  
[www.schwarzbuebe-apotheke.ch](http://www.schwarzbuebe-apotheke.ch)

**SCHWARZBUEBE APOTHEKE BREITENBACH**  
[www.schwarzbuebe-apotheke.ch](http://www.schwarzbuebe-apotheke.ch)